

**EWM fördert DVS-IIW Young Professionals**

## **Jungen Wissenschaftlern Besuch auf Weltkonferenz ermöglicht**

Um junge Akademiker zu fördern und so die Entwicklung in der Schweißtechnik voranzutreiben, war die EWM AG auch 2018 einer der Sponsoren der „DVS-IIW Young Professionals“ auf der 71th IIW Annual Assembly & International Conference. Der Weltkongress der Schweißfachleute fand in diesem Jahr vom 15. bis 20. Juli 2018 in Indonesien statt. Dort nutzten „IIW Young Professionals“ aus aller Welt zum inzwischens 28. Mal die Möglichkeit, in den verschiedenen technischen Kommissionen des International Institute of Welding (IIW) ihre Forschungsergebnisse vor einem internationalen Publikum zu präsentieren.

Jährlich treffen sich Experten aus aller Welt auf der Konferenz des International Institute of Welding (IIW), um sich über die Füge-, Trenn- und Beschichtungstechnik auszutauschen. Hochkarätige Redner und insgesamt 23 technische Arbeitsgruppen begleiten die Veranstaltung. Für junge Wissenschaftler ist der Besuch der Konferenz eine große, berufliche Chance.

In Deutschland kümmert sich der Deutsche Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e.V (DVS) um diese Form von Nachwuchsförderung und zählt dabei auch auf die Unterstützung von EWM. 2018 hielten 26 „DVS-IIW Young Professionals“, angehende Ingenieure und Wissenschaftler aus Deutschland, Vorträge vor dem internationalen Fachpublikum auf Bali. Daneben knüpften die 5 Frauen und 21 Männer neue Kontakte und informierten sich über neue Entwicklungen und Lösungen in der Fügetechnik.

EWM ist seit Jahren wichtiger Förderer der DVS-IIW Young Professionals. Das ist ein Weg, wie Deutschlands größter Hersteller für Lichtbogen-Schweißtechnik die internationale Forschung und Entwicklung unterstützt. Als globaler Technologietreiber macht EWM aber noch mehr: Immer wieder

# Pressemitteilung

kommen internationale Gruppen von jungen Schweißtechnikern und Wissenschaftlern des IIW in die hochmoderne Entwicklungsabteilung in Mündersbach zusammen, um sich dort mit neuen Prozessen und Lösungen in der Lichtbogen-Schweißtechnik auseinanderzusetzen.

**Stand:** 01. August 2018

**Umfang:** 2.068 Zeichen inklusive Leerzeichen

**Abbildung:** 1

**Abb. 1:**



Auf der 71th IIW Annual Assembly & International Conference auf Bali präsentierten 26 angehende Ingenieure und junge Wissenschaftler aus Deutschland mit Unterstützung von EWM ihre Forschungsergebnisse vor internationalem Fachpublikum.

## Über EWM:

Die EWM AG ist Deutschlands größter Hersteller und international einer der wichtigsten Anbieter für Lichtbogen-Schweißtechnik. Mit zukunftsweisenden und nachhaltigen Komplettlösungen für Industriekunden bis hin zu Handwerksbetrieben und einer großen Portion Leidenschaft lebt das Familienunternehmen aus Mündersbach seit mehr als 60 Jahren sein Leitmotiv „We are Welding“ (dt.: „Wir sind Schweißen“).

EWM entwickelt Schweißtechnologie der Spitzenklasse. Das Westerwälder Unternehmen bietet komplette Systeme mit hochwertigen Schweißgeräten, allen erforderlichen Komponenten, Schweißbrennern, Schweißzusatzwerkstoffen und schweißtechnischem Zubehör für manuelle und automatisierte Anwendungen. Mit seinen Werken in Deutschland, China und Tschechien hat es sich weltweit einen Namen gemacht. Anwender loben die leichte Bedienbarkeit und die ausgezeichneten Ergebnisse. Unternehmen schätzen die gute Beratung, den Service und die enormen Einsparungen, die mit EWM-Systemen möglich sind. Die zum Teil patentierten Schweißprozesse sorgen im Einsatz für einen geringeren Verbrauch von Materialien, Energie, Zeit und setzen bis zu 75 Prozent weniger Schweißemissionen frei.

Rund 700 Mitarbeiter beschäftigt der Hersteller von innovativer Schweißtechnik an derzeit 14 deutschen und 7 internationalen Standorten, knapp 400 davon am Stammsitz in Mündersbach.

## Unternehmenskontakt EWM AG

Heinz Lorenz

Dr. Günter-Henle-Str. 8

56271 Mündersbach

Telefon: +49 2680 181-126

E-Mail: [heinz.lorenz@ewm-group.com](mailto:heinz.lorenz@ewm-group.com)

Internet: [www.ewm-group.com](http://www.ewm-group.com)

## Pressekontakt

additiv pr GmbH & Co. KG

Nils Heinen

Pressearbeit für Logistik, Stahl, Industriegüter und IT

Herzog-Adolf-Straße 3

56410 Montabaur

Telefon: 02602-950 99-13

E-Mail: [nih@additiv-pr.de](mailto:nih@additiv-pr.de)

Internet: [www.additiv-pr.de](http://www.additiv-pr.de)